

## AMTLICHES

**Stadtverwaltung Calw**

**CALW**  
*Die Hermann-Hesse-Stadt*

**Hinweis:**

Die Feuerwehr der Stadt Calw hat mit sofortiger Wirkung das Verbot von offenem Feuer an Grillstellen in Calw aufgehoben.

**Sprechzeiten der Stadt Calw mit Außenstellen**

**Stadtverwaltung Calw**  
**(Telefonzentrale: 07051 167-0)**  
 Montag-Freitag und Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr  
 14 - 18.30 Uhr

**Einwohnermeldeamt Kernstadt**  
**Marktplatz 9**  
 Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
 Dienstag 7 - 14 Uhr  
 Donnerstag 8.30 - 11.30 Uhr, 14.00 - 18.30 Uhr

**Rentenstelle**  
 Marktplatz 9  
**Bitte Termin vereinbaren** **Tel. 167-204**  
 Montag bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
 Donnerstag nachmittag nach Vereinbarung

**Ortsverwaltung Altburg -**  
**Schwarzwaldstraße 75 (Tel. 59091, Fax: 6762)**  
 Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
 Dienstag 15 - 18.30 Uhr  
 Dienstagvormittag geschlossen

**Sprechstunde des Ortsvorstehers:**  
 Freitags 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

**Ortsverwaltung Hirsau -**  
**Aureliusplatz 10 (Tel. 9675-0, Fax: 967522)**  
 Montag, Mittwoch bis Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
 Dienstag 15 - 18.30 Uhr  
 Dienstagvormittag geschlossen

**Sprechstunde des Ortsvorstehers:**  
 Donnerstag 9 bis 11 Uhr (Anmeldung erforderlich)

**Ortsverwaltung Stammheim -**  
**Hauptstraße 24 (Tel. 93695-0, Fax: 93695-95)**  
 Montag, Dienstag, Freitag 8.30 - 11.30 Uhr  
 Dienstag 14 - 18.30 Uhr  
 Mittwoch geschlossen  
 Donnerstag 9.30 - 13.00 Uhr

**Sprechstunde des Ortsvorstehers:**  
 Nach Vereinbarung

**Ortsverwaltung Holzbronn -**  
**Im Klösterle 4 (Tel. 07053 7475 und Fax 07053 6584)**  
 Mittwoch 8.30 - 11.30 Uhr  
 Außerhalb dieser Zeiten sind wir unter Tel. 07051 936950 bei der Ortsverwaltung Stammheim zu erreichen.

**Sprechstunde des Ortsvorstehers:**  
 Mittwoch 17 bis 18.30 Uhr (Anmeldung erforderlich)

**Verw.stelle Heumaden,**  
**Gerhart-Hauptmann-Str. 25 (Tel. 930212/Fax: 930213)**  
**ggf. über Zentrale Stadtverwaltung Calw (Tel. 167-0)**  
 Montag 14.00-17.00 Uhr  
 Mittwoch 8.30-12.30 Uhr und 14.00 - 17.00 Uhr  
 Freitag 8.30-12.30 Uhr

**Verwaltungsstelle Wimberg**  
**Ostlandstraße 11, Telefon 07051 966945**  
 Montag 9.00 - 12.00 Uhr  
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr  
 Nachfolgende Service-Leistungen werden in den Ortsverwaltungen, der Verwaltungsstelle Heumaden und der Verwaltungsstelle Wimberg angeboten. **Bitte benutzen Sie je nach Wohnort dieses Angebot vor Ort.**

- Personalausweise, Reisepässe und Kinderausweise
- An-, Ab- und Ummeldungen von Bürgern
- Fotokopien und Beglaubigungen
- Führungszeugnisse
- Melderegisterauskünfte
- Aufenthalts- und Meldebescheinigungen
- Ausgabe von Landesfamilienpässen
- Entgegennahme von Fundsachen
- Anträge für Schwerbehindertenausweise
- Hundehaltung (An- und Abmeldung)
- Annahme von Führerscheinanträgen
- Annahme von Fischereischeinanträgen
- Annahme von Sozialhilfeanträgen
- Annahme von Wohngeldanträgen
- Annahme von Elterngeldanträgen
- Annahme von Anträgen zur Rundfunkgebührenbefreiung

**Abteilung Personal der Stadt Calw**



Bei der Großen Kreisstadt Calw (23.000 Einwohner) ist die Stelle des hauptamtlichen

**Oberbürgermeisters (m/w/d)**

wegen Ablauf der Amtszeit zum 1. Dezember 2019 neu zu besetzen. Die Hermann-Hesse-Stadt Calw liegt mit ihrer historischen Innenstadt, dem kulturgeschichtlich bedeutsamen Teilstadtteil Hirsau mit den ehemaligen Klosteranlagen und weiteren lebendigen Teilgemeinden inmitten der Zukunftsregion Nordschwarzwald. Kulturelle Vielfalt, landschaftlicher Reiz und das umfassende Bildungs-, Freizeit- und Gesundheitsangebot bieten eine hohe Lebensqualität in der Kreisstadt des Kurort- und Bäderkreises Calw.

Die Amtszeit beträgt 8 Jahre. Die Besoldung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Wahl findet am Sonntag, den **29. September 2019**, eine eventuell notwendig werdende Neuwahl am Sonntag, den 13. Oktober 2019, statt.

Wählbar sind Deutsche im Sinne des Artikels 116 des Grundgesetzes und Staatsangehörige eines anderen Mitgliedstaates der Europäischen Union (Unionsbürger), die vor der Zulassung der Bewerbungen in der Bundesrepublik Deutschland wohnen. Die Bewerber (m/w/d) müssen am Wahltag das 25., dürfen aber noch nicht das 68. Lebensjahr vollendet haben und müssen die Gewähr dafür bieten, dass sie jederzeit für die freiheitliche demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes eintreten. Nicht wählbar sind die in § 46 Abs. 2 Nr. 1 und 2 und in § 28 Abs. 2 i.V.m § 14 Abs. 2 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg genannten Personen.

**Bewerbungen können frühestens am Tag nach dieser Stellenausschreibung in der Ausgabe des Staatsanzeigers Baden-Württemberg vom 12.07.2019 und spätestens am Montag, den 02.09.2019, 18:00 Uhr schriftlich beim Vorsitzenden des Gemeindevwahlausschusses, OB Ralf Eggert, Marktplatz 9, 75365 Calw, in verschlossenem Umschlag mit der Aufschrift „Oberbürgermeisterwahl“, eingereicht werden.**

Der Bewerbung sind gemäß § 10 Kommunalwahlgesetz für Baden-Württemberg folgende Unterlagen beizufügen oder spätestens zum Ende der Einreichungsfrist (siehe oben) nachzureichen:

- eine für die Wahl von der Wohngemeinde der Hauptwohnung des Bewerbers (m/w/d) ausgestellte Wählbarkeitsbescheinigung auf amtlichem Vordruck.
- eine eidesstattliche Versicherung des Bewerbers (m/w/d), dass kein Ausschluss von der Wählbarkeit nach § 46 Abs. 2 Gemeindeordnung vorliegt.
- Unionsbürger (m/w/d) müssen außerdem zu ihrer Bewerbung eine weitere eidesstattliche Versicherung abgeben, dass sie die Staatsangehörigkeit ihres Herkunftsmitgliedstaates besitzen und in diesem Mitgliedstaat ihre Wählbarkeit nicht verloren haben. In Zweifelsfällen kann auch eine Bescheinigung der zuständigen Verwaltungsbehörde des Herkunftsmitgliedstaates über die Wählbarkeit verlangt werden. Ferner kann von Unionsbürgern (m/w/d) verlangt werden, dass sie einen gültigen Identitätsausweis oder Reisepass vorlegen und ihre letzte Adresse in ihrem Herkunftsmitgliedstaat angeben.
- 50 Unterstützungsunterschriften von im Zeitpunkt der Unterzeichnung wahlberechtigten Personen einzeln auf amtlichen Formblättern (Formblätter werden auf Anforderung des Bewerbers (m/w/d) unter Angabe des Namens und der Hauptwohnung von der Stadt Calw, Marktplatz 9, 75365 Calw kostenfrei ausgegeben).

Im Falle einer Neuwahl beginnt die Frist für weitere Bewerbungen am Montag, den 30. September 2019, und endet am Mittwoch, den 2. Oktober 2019, 18:00 Uhr. Im Übrigen gelten die Vorschriften für die erste Wahl.

Ort und Zeitpunkt der persönlichen Vorstellung werden den zugelassenen Bewerbern (m/w/d) rechtzeitig mitgeteilt.

Der derzeitige Stelleninhaber bewirbt sich nicht mehr.

## Landratsamt Calw

### Gründung der Selbsthilfegruppe Adipositas

In Schömburg wird im August eine Selbsthilfegruppe für Betroffene von Adipositas gegründet. Im Fokus der Gesprächsgruppe steht der Austausch über die Erkrankung und die damit verbundenen Begleiterscheinungen. Interessenten melden sich bitte bis 22. Juli 2019 unter der Telefonnummer 07084 920970 oder 01522 2968233 bei Martina.

### Prognos Zukunftsatlas 2019 bestätigt positive Entwicklung im Landkreis Calw

#### Landrat Riegger sieht sich in seiner politischen Agenda bestätigt und zieht ein zufriedenes Fazit

Mit dem Prognos Zukunftsatlas werden seit 2004 alle drei Jahre die Zukunftschancen und -risiken aller 401 Kreise und kreisfreien Städte Deutschlands bewertet, was für Landrat Helmut Riegger stets ein Gradmesser für die Entwicklung im Landkreis Calw war. Dass der Landkreis Calw eine strukturell hervorragende Entwicklung durchlaufen hat, wurde zuletzt im Jahr 2016 deutlich: Mit einem Sprung von Platz 212 auf Platz 124 gehörte man nach Berlin deutschlandweit zum Top-Aufsteiger und konnte viele Nachbarkreise hinter sich lassen. Auch im neu veröffentlichten Zukunftsatlas lassen sich die positiven Tendenzen der letzten Jahre erkennen. Zwar verlor der Landkreis Calw einige Plätze und wird nun auf Rang 176 gelistet, für den Calwer Landrat jedoch ein zufriedenstellendes Ergebnis: „Nach dem kometenhaften Aufstieg im Jahr 2016 müssen wir uns mit diesem Ergebnis nicht verstecken. Vielmehr ist dies eine Bestätigung dafür, dass wir mit unseren Investitionen in Infrastruktur, Gesundheitsversorgung und Digitalisierung auf dem richtigen Weg sind.“ Bei den für einen ländlich geprägten Landkreis wichtigen Indikatoren wie Geburtenrate, Bevölkerungsentwicklung und Beschäftigung konnte der Landkreis Calw eine stabile Entwicklung verzeichnen. Eine deutliche Verbesserung wurde hinsichtlich des Bereichs Wohlstand und soziale Lage erreicht. Besonders die geringe Kriminalitätsrate sticht hervor. Gestiegen ist hingegen die kommunale Verschuldung – auch ein Indiz für die getätigten Investitionen in den letzten Jahren. Gemäß der Analyse der bundesweiten Wohnraumsituation stellt sich die Lage auf dem Wohnungsmarkt im Kreis noch verhältnismäßig entspannt dar.

Nach dem hervorragendem Ergebnis im Prognos Zukunftsatlas 2016 entschied sich Landrat Riegger, das bereits im Jahr 2012 mit der Prognos AG erarbeitete Zukunftsprogramm für den Landkreis Calw fortzuschreiben. „Das Zukunftsprogramm kann als Agenda für die kommenden Jahre verstanden werden. Sich mit den zukünftigen Herausforderungen auseinanderzusetzen und vorausschauend zu planen, ist auch in der Kommunalpolitik unerlässlich“, so Riegger. Das Zukunftsprogramm mit neun ganz zentralen Handlungsfeldern wurde in einem breit aufgestellten Entwicklungsprozess in zahlreichen Kommunen des Landkreises Calw vorgestellt, um auch auf strukturellpolitischen Anforderungen vor Ort reagieren zu können.

Nach wie vor unverändert bleibt auch im aktuellen Zukunftsatlas das vor allem im ländlichen Raum vielfach beklagte Stadt-Land-Gefälle. Im Bereich der Infrastruktur hat der Landkreis einen langen Atem bewiesen und am Projekt Hermann-Hesse-Bahn festgehalten, das in den vergangenen Wochen mit der Klagerücknahme des NABU und dem Planfeststellungsbeschluss für die baulichen Maßnahmen im Bahnhof Renningen ein gutes Stück vorangekommen ist. Mit der Umsetzung eines innovativen Medizinkonzepts zur nachhaltigen Neuausrichtung seiner Kreiskliniken ist der Kreis Calw ein weiteres Großprojekt angegangen. Dieses umfasst die Sanierung und Erweiterung der Kliniken Nagold sowie einen Klinikneubau mit angeschlossenen Gesundheitscampus am Standort Calw und sichert so auch in Zukunft die wohnortnahe und kompetente medizinische Versorgung der Bürgerinnen und Bürger in der Region. Auch beim Ausbau des Mobilfunks will Riegger nicht warten, bis die großen Telekommunikationsunternehmen im ländlichen Bereich tätig werden, sondern eine eigene Strategie verfolgen.

#### Zumeldung des Landkreises Calw zur Pressemitteilung der Unternehmensgruppe Rexer/relatio PR GmbH vom 09. Juli 2019:

„Wir bedauern diese Entwicklung bei der Unternehmensgruppe Rexer“, so der Calwer Landrat Helmut Riegger. Nachdem bereits

vor einigen Jahren eine finanzielle Schieflage überwunden werden konnte, hatte man seitens der Kreisverwaltung die Hoffnung gehegt, dass sich die Unternehmensgruppe zwischenzeitlich wieder in ruhigerem Fahrwasser befindet. „Wie sich nun aber kürzlich herausgestellt hat, ist dies leider nicht der Fall, sodass zur Stabilisierung der Situation nun das Insolvenzverfahren beantragt werden musste“, ergänzt Riegger.

Der Landkreis Calw war in die Vorbereitungen dieses Schrittes eingebunden. So konnten in Zusammenarbeit mit der beteiligten Rechtsanwaltskanzlei erste Maßnahmen zur Verbesserung der wirtschaftlichen Lage der Unternehmensgruppe eingeleitet werden. Unter anderem wurde eine Anpassung von Fahrplänen zum Beginn der Sommerferien abgestimmt. „Bis dahin bleiben die Fahrpläne im bisherigen, vollen Umfang bestehen. Die im weiteren Verlauf erforderlichen Fahrplanänderungen werden überwiegend nicht oder wenig genutzte Fahrten in den Tagesrandlagen und an den Wochenenden und damit nicht den Schülerverkehr betreffen“, betont Andreas Knörle, für den ÖPNV zuständiger Dezernent im Landratsamt Calw.

Der Landkreis Calw wird als Mitglied des Gläubigerausschusses das Insolvenzverfahren konstruktiv begleiten und im Zuge der Abstimmung des weiteren Vorgehens im engen Austausch mit dem bestellten Insolvenzverwalter die Interessen der Fahrgäste und der Kommunen vertreten. Der Schwerpunkt liegt dabei auf dem Erhalt eines möglichst umfassenden Schülerverkehrs- und Berufspendlerangebots.

Sobald nähere Informationen, insbesondere zu den konkreten Fahrplanänderungen, bekannt sind, wird die Kreisverwaltung diese entsprechend kommunizieren.

### Die Öffnungszeiten der Entsorgungsanlagen und Recyclinghöfe lauten wie folgt:

#### April bis Oktober:

Entsorgungsanlage Simmozheim:

Montag – Freitag: 7.30 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 17.30 Uhr

Samstag: 8.00 bis 14.00 Uhr

#### Recyclinghof Calw-Zettelberg:

Montag, Mittwoch und Freitag: 13.00 bis 17.30 Uhr

Dienstag: geschlossen

Donnerstag: 8.00 bis 13.00 Uhr

Samstag: 8.30 bis 14.00 Uhr

#### Abfallberatung:

Die Abfallberatung ist unter der kostenlosen Servicenummer 0800-3030839 oder der E-Mail Adresse:

abfallberatung@awg-info.de erreichbar. Weitere Informationen unter [www.awg-info.de](http://www.awg-info.de).

### Öffentliche Waage

Das Recyclingzentrum Kömpf in Calw betreibt eine öffentliche Waage. Zugelassen ist die Waage bis 50 t, sie ist 20 m lang.

## BILDUNG, BÜCHER, SCHULEN

### Ludwig-Haap-Schule Calw

bruderhaus **DIAKONIE**  
Stiftung Gustav Werner und Haus am Berg

#### Für Fruchtforscher- und forschenden: Die Aktionstage zum EU-Schulfruchtprogramm begeistern die Schulkinder der Ludwig-Haap-Schule Calw

Die Ludwig-Haap-Schule Calw beteiligte sich mit fruchtig-frischen Aktionen an den landesweiten Aktionstagen zum EU-Schulprogramm vom 8. bis 12. Juli 2019.

Flammkuchen mit Obst und Gemüse, Joghurt mit selbstgemachten Fruchtsaucen oder Fruchtspieße mit Glasur - mit Begeisterung schnippelten und verzieren die Kinder der Ludwig-Haap-Schule und bereiteten jeden Tag ein fruchtig-frisches Buffet vor. Besonders gut kamen die Zubereitung sowie der gemeinsame Verzehr der selbstgemachten Snacks an.

Durch die Aktionstage haben unsere Kinder viel Neues über Obst und Gemüse gelernt. Ein herzliches Dankeschön an alle lokalen Schulprogramm-Sponsoren, die den Kindern diese bunten Tage ermöglichen.

**Emil-Molt-Schule  
Freie Waldorfschule Calw e.V.**



**Im Neuenbürger Bergwerk**

Aus dem Epochenheft eines Drittklässlers



Gut ausgestattet geht es unter die Erde

Meine 3. Klasse und ich sind mit den Autos zum Neuenbürger Bergwerk gefahren. Als wir ankamen, haben wir erst einmal gevespert. Danach sind wir zu einer Hütte gegangen, darin waren Helme und Westen, die wir angezogen haben. Dann sind wir mit Jürgen in den Stollen gegangen. Er hat uns über das Leben der Bergleute erzählt, dass sie um circa 4 Uhr morgens aufstehen müssen

und um 9 Uhr abends schlafen gegangen sind. Sie haben 6 Tage statt 5 pro Woche gearbeitet. Ein Stück weiter war Eisenerz. Es wird auch Glaskopf genannt, weil es rund wie ein Kopf und glatt wie Glas aussieht. Die Stockwerke des Stollens heißen Sohlen. Das Neuenbürger Bergwerk hat 3 Sohlen. In kleinen Gruppen gingen wir in einen Nebengang, dort stand eine Vitrine. Er hat mit Schwarzlicht darauf geleuchtet und die Steine leuchteten grün. Als alle die Steine bestaunt hatten, gingen wir wieder ans Tageslicht. Um sich zu verabschieden rief ein Bergmann "GLÜCK" und der andere antwortete "AUF", das wiederholten sie 3-mal. Diesen Ausflug fand ich mega toll.

**Freie Evangelische Schule  
Nordschwarzwald e.V.**



**Grund-, Werkreal- und Realschule**

**Klassenübergreifendes Projekt in der Grundschule**

Die Klassen eins und zwei arbeiteten nach den Pfingstferien im Sachunterricht daran, für jedes Kind ein Würfelspiel aus einer alten Plastikflasche herzustellen. Das Ziel dabei war, verschiedene Werkzeuge kennenzulernen und diese dann anzuwenden. Fleißig und mit viel Elan machten sich die Schüler im Werkraum der Schule an die Arbeit. Manche sägten die Würfel mit einer kleinen Säge und beschrifteten sie anschließend. Andere versahen ihre Flaschen mit kleinen Löchern, in die dann Streichhölzchen gesteckt werden konnten. Um den Flaschen Standfestigkeit zu verleihen, wurde später noch Gips in sie gefüllt. Manche Kinder beklebten ihre Spielflaschen noch mit einem bunten Muster aus Stoff oder Tonpapier. Nun kann gespielt werden – in der Schule oder zu Hause. Weitere Informationen zur FESN unter [www.fesn.de](http://www.fesn.de) oder Tel: 07051/933880.



**Aurelius Sängerknaben Calw**

**Sommerkonzert Vorchor**

Am Mittwoch, dem 17. Juli 2017, findet um 16:00 Uhr das Sommerkonzert des Vorchors mit dem kleinen Singpiel „Der kleine Kerl vom anderen Stern“ im Georgenäum in Calw statt. In diesem Rahmen zeigt der Vorchor in gut 30 Minuten seine großen Fortschritte seit dem Chorstart im Mai, unter der Leitung von Beate Stahl-Erlenmaier. Der Auftritt ist für die Kinder nicht nur ein Sommerfest, sondern auch der Abschluss vor der großen Sommerpause. Der Eintritt ist frei, Spenden erbeten.

**Nachwuchschor der Aurelius Sängerknaben Calw singt beim Calwer Kinderfest am 13.07. auf der großen Bühne**

„Calw geht ab - Kinder- und Jugendfestival 2019“ zu diesem Motto werden die jungen Sänger der Aurelius Sängerknaben den gut halbstündigen Auftritt am Samstag, dem 13.7., um 15:00 Uhr gestalten. Auf der großen Bühne beim Kaufland werden die Zuschauer musikalisch begrüßt mit „Guten Tag zusammen“ (A. Rhein-schmidt), gehen dann gemeinsam auf Seefahrt nach Rio mit dem „Lied von der tollen Lotte“ (H. Geese), besingen das „Riesenglück“

(R. Zuckowski/P. Maffay) und laden beim weiteren Programm auch zweimal das Publikum ein, mitzumachen. Die Chorknaben des Nachwuchschors freuen sich auf aktive Zuhörer, die beim Fruchtsalat „Mango-Mango“ mitmischen oder auch den Rhythmus von „The Scat Calypso“ (L. Maierhofer) aufnehmen und mitkatschen.



**Stadtbibliothek**

Altburger Straße 14, 75365 Calw, Telefon 07051 40516, [stadtbibliothek@calw.de](mailto:stadtbibliothek@calw.de), <https://bibliotheken.kivbf.de/calw>

**Unsere Öffnungszeiten:**

Dienstag	10.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	13.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	13.00 - 18.00 Uhr
Freitag	10.00 - 18.00 Uhr
Samstag	9.30 - 12.30 Uhr

**Die Stadtbibliothek bleibt im August geschlossen - jetzt noch mit Lesestoff eindecken!**

Im Sommer wird nun auch das Erdgeschoss der Stadtbibliothek renoviert. Dazu muss das komplette Stockwerk leergeräumt werden. Unser letzter Öffnungstag vor der Schließung ist der 31. Juli, dann sind wir ab dem 3. September (Dienstag) wieder für Sie da! Rückgabedatum ist bereits jetzt der 10. September - außer für DVDs, hier wird dieses Rückgabedatum wegen der kürzeren Leihfrist von 2 Wochen erst ab dem 16. Juli vergeben. Sie helfen uns, wenn Sie vor den Ferien noch möglichst viel ausleihen!

Während der Schließzeit erreichen Sie uns in dringenden Fällen am besten per E-Mail an [stadtbibliothek@calw.de](mailto:stadtbibliothek@calw.de) - dieses Konto wird trotz Schließung regelmäßig bearbeitet.

**MENSCH UND WIRTSCHAFT**

**Evangelische Heimstiftung  
"Haus auf dem Wimberg"**

**Vom Schwabenland über Europa nach Japan und zurück**

Im Rahmen des Kulturprogramms startete unsere musikalische Reise um die Welt im Schwabenland. In unserer Fiktion bestiegen wir eine Dampflok und sangen gemeinsam das Lied „auf der schwäbischen Eisenbahn“ und tuckerten durch den Schwarzwald an den Bodensee. Dort trafen wir auf „die Fischerin vom Bodensee.“ Mit der Fähre fuhren wir über die Schweiz nach Österreich. Dort „kauften wir uns lieber einen Tirolerhut“ und besangen die schönen „herrlichen Berge“. Mit dem Lied „zwei kleine Italiener“ fuhren wir mit dem Motorroller weiter. Über Spanien, besuchten wir Athen und Holland und landeten später auch in New York. Durch die bekannten Hits und Schlager schaffte es Bernd Kiederer, die Zuhörer zu begeistern und so sangen und schunkelten alle kräftig mit. Monika Volaric bedankte sich am Ende des Abends beim Förderverein für die Unterstützung beim Kulturprogramm und lud alle zum Sommerfest am Sonntag ein.



**DAS GEFÜHL DER SICHERHEIT**